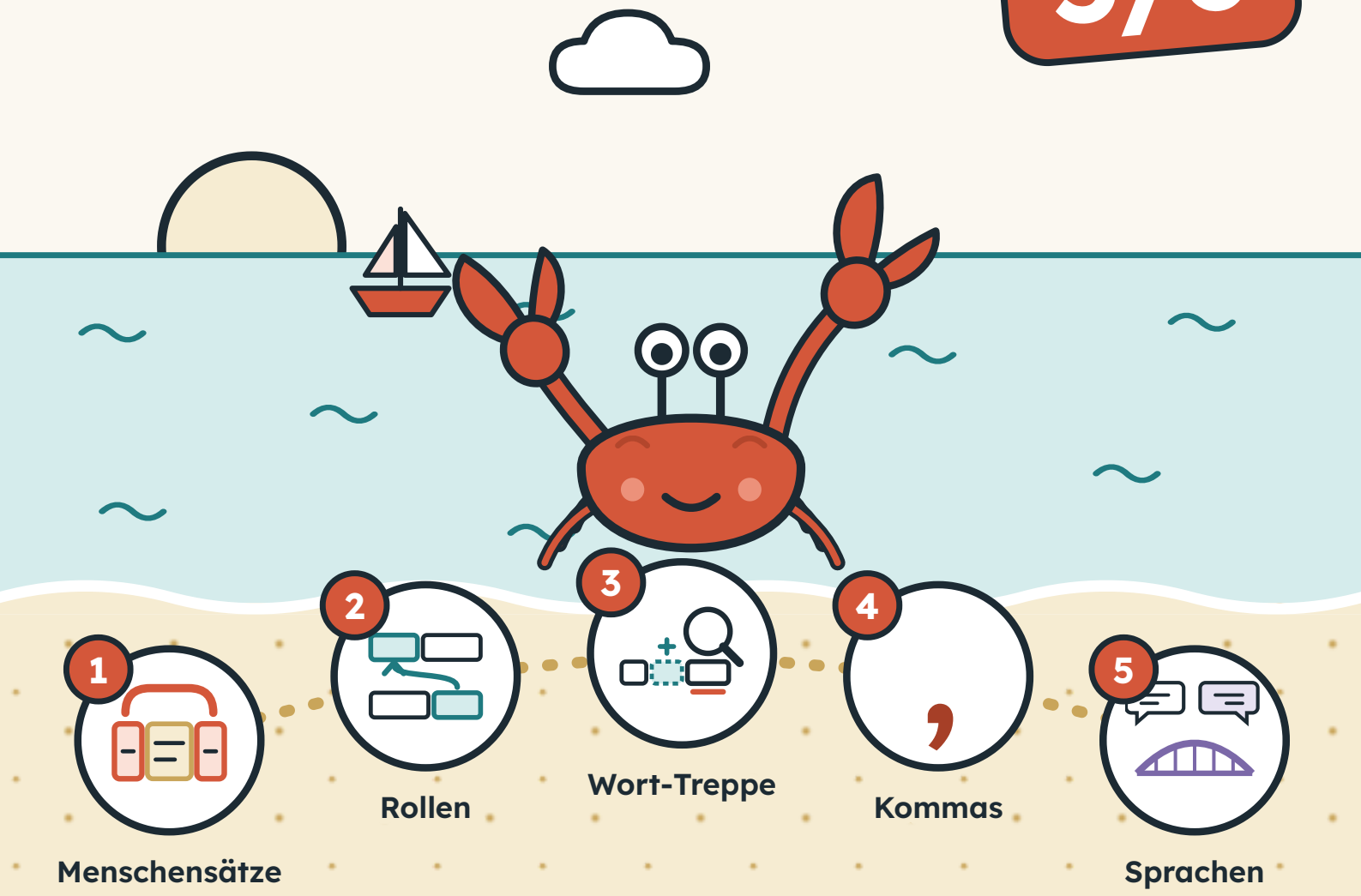
SATZKLAMMER

# Projekttag
# Satzwerkstatt

Ein Vormittag, fünf Stationen: Satzklammer, Kasus, Nominalgruppe, Nebensatzkomma und das/dass – dazu eine Ausstellung zu den Sprachen der Klasse.

KLASSE 5/6




Klasse 5/6 · Projekttag · Satzklammer · 5 Stationen · 4–5 Stunden · auch ohne die Hefte · mehrsprachig · mit Lösungen und Kopiervorlagen



Martin Schäpe · 2026

ÜBERBLICK UND ABLAUFPLAN

# Ein Vormittag in der Satzwerkstatt

Der Projekttag bündelt die vier Hefte der Reihe in fünf Stationen. Jede Station funktioniert für sich: Die Stationskarte erklärt eine Probe, das Material liegt bereit, die Kinder halten ihre Ergebnisse auf dem Laufzettel fest. Die Hefte helfen als Vorwissen, nötig sind sie nicht. Gearbeitet wird handelnd – mit Bodenfeldern, Karten und Stofftieren – und mit Proben, die die Kinder selbst ausführen: Schieben, Ersetzen, Erweitern.

**Lehrplanbezug:** Die Proben Umstellen, Ersetzen und Ergänzen nennen der Lehrplan NRW für das Ende von Klasse 4 und die Kernlehrpläne NRW für Kl. 5/6. Das Komma vor *weil* liegt in 3/4 über dem Primar-Standard (dort: Komma bei Aufzählungen). Station 4 bietet es deshalb nur als Ausblick mit Legekarten an.

## Zeitplan (ca. 4,5 Zeitstunden)

| Zeit | Phase | Hinweise |
|---|---|---|
| 8:00–8:30 | Einstieg im Kreis | Klara-Klammer mit beiden Armen zeigen (Lehrkraft spiegelbildlich); einen Menschensatz gemeinsam legen (Station 1); Laufzettel, Wechselzeichen und Ausstellungsregeln klären; fünf gemischte Gruppen bilden |
| 8:30–11:45 | Stationen, Runde 1 bis 5 | je 30 Min. Arbeit, 5 Min. Wechsel (z. B. Klangschale); Pause 9:40–10:00, Laufzettel bleiben in der Gruppenmappe. Die Ausstellung an Station 5 wächst mit jeder Runde. |
| 11:45–12:05 | Galeriegang | alle gehen durch die Ausstellung und kleben Haftnotizen dazu; niemand muss etwas vorstellen |
| 12:05–12:30 | Abschluss | Reflexion (S. 11), Blitzlicht im Kreis, Urkunden (S. 12) |

## Wechselplan

| Gruppe | R1 | R2 | R3 | R4 | R5 |
|---|---|---|---|---|---|
| A | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| B | 2 | 3 | 4 | 5 | 1 |
| C | 3 | 4 | 5 | 1 | 2 |
| D | 4 | 5 | 1 | 2 | 3 |
| E | 5 | 1 | 2 | 3 | 4 |

Gruppen mit 4–6 Kindern, sprachlich gemischt: Die Proben brauchen ein sicheres Urteil, ob ein Satz stimmt.

Kurzfassung (4 Std.): Runden à 25 Min., Galeriegang 15 Min.

## Die Stationen

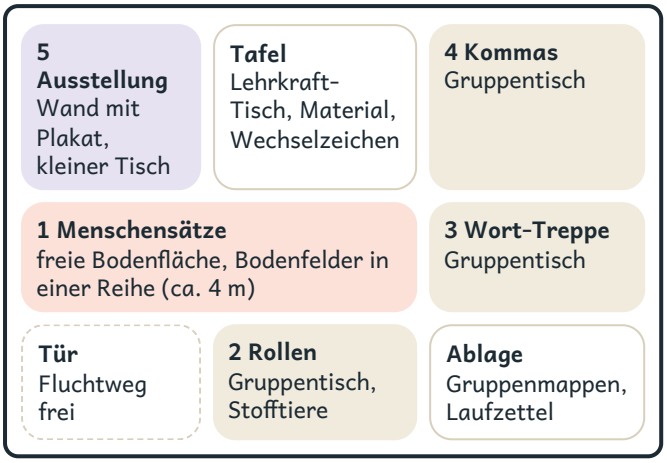
| Station | Kern 3/4 | dazu in 5/6 |
|---|---|---|
| 1 Menschensätze (Heft 1) | Verbkarten bleiben, das Vorfeld wechselt | Perfekt, Nachfeld, *weil* |
| 2 Rollen (Heft 2) | Rollen vom Verb, Zahl-Probe, Muster und Tabelle | Kasus, Maskulinum-Probe als Kontrolle |
| 3 Wort-Treppe (Heft 3) | Wortgruppe ausbauen, Kern groß, Testwort *klein* | Verben als Kern |
| 4 Kommas (Heft 4) | Aufzählung, *und*-Probe; Ausblick *weil* | Nebensatzkomma, das/dass |
| 5 Ausstellung (alle Hefte) | „Wo steht das Verb?“ – freiwillig, mit jeder Sprache, auch Englisch, Dialekt oder Krabbisch | |

**Ohne die Hefte:** Dann begegnen die Proben den Kindern hier zum ersten Mal. Stationskarte gemeinsam lesen, die Probe einmal vormachen, dann ausprobieren lassen. Gefördert wird die jeweils nächste Stufe; was darüber hinausgeht, darf einfach begegnen.

ORGANISATION

# Raum, Material und Rollen

## Raumplan (Beispiel)




Station 1 ist bewegt und lauter: möglichst weit weg von Station 5.

## Rollen

- **Lehrkraft:** Zeit und Wechselzeichen, Überblick, Hilfe, wo es hakt; leitet Galeriegang und Abschluss.
- **Helfer:innen, Eltern** (am besten an Station 1, 2, 5): Stationskarte vorlesen, Material ausgeben, ermutigen. Keine Lösungen vorsagen; die Kontrollkarte (S. 15–16) erst nach der Arbeit aufdecken.
- **An Station 5:** einladen, nicht drängen; nicht nach Übersetzungen fragen, keine Karte bewerten, kein Kind als Dolmetscher:in vorführen. Haftnotizen vor dem Galeriegang kurz sichten.
- **Kinder** verteilen: Vorlesen, Material, Zeit, Prüfen (fertigen Satz laut lesen).

| Station | Material und Vorbereitung |
|---|---|
| 1 Menschensätze | Feldschilder und Karten (S. 13) auf A3, laminiert; Felder mit Malerkrepp abkleben oder 4–5 Stühle in eine Reihe; Springseil, Haftnotizen |
| 2 Rollen | Stoffhund und Stoffkatze oder Spielfiguren (die Katze spielt auch den Kater); Rollen- und Artikelkarten (S. 13) |
| 3 Wort-Treppe | Treppenkarten mit Testwort-Karte (S. 14), Stifte |
| 4 Kommas | Satzstreifen, Satz- und Wortkarten (S. 14); Kommakarten reichlich, ca. 10 je Gruppe |
| 5 Ausstellung | Packpapier-Plakat mit drei Spalten *vorn · an zweiter Stelle (nach dem ersten Satzteil) · hinten*, Ausstellungskarten (S. 14), Haftnotizen, Klebestreifen |
| alle | je Kind Laufzettel (S. 4–5), Abschlussblatt, Urkunde; je Station Stations- und Kontrollkarte |

## Sicherheit

- **Klebeband am Boden ist eine Stolperfalle:** breites Malerkrepp, Kanten fest andrücken, nicht in Laufwege oder vor Türen, nach dem Tag entfernen. Alternative: Feldschilder auf Stühle legen.
- **Springseil** nur in den Händen halten, nie um Hals oder Körper; an Station 1 wird nicht gerannt.
- **Scheren:** Karten vorab schneiden. Schneiden Kinder selbst: nur sitzend am Tisch, Kinderscheren, Ablage in einer Schale.

### × Warum keine Frageprobe an Station 2?

Die Fragen *Wer oder was? Wen? Wem?* setzen voraus, dass man den Kasus schon beherrscht, und benachteiligen Kinder mit anderer Erstsprache oder Dialekt. Station 2 geht vom Verb aus; das Subjekt zeigt die Zahl-Probe. Die Maskulinum-Probe ist eine Kontrolle für Kinder, die die Formen schon sicher bilden; sie zeigt den Kasus, nicht das Satzglied. Die Karten beginnen mit Maskulina: Nur dort unterscheiden sich die Kasusformen deutlich.

LAUFZETTEL · TEIL 1

# Mein Weg durch die Satzwerkstatt

Name: _____ Gruppe: _____ Start an Station: _____

| Station | Was machen wir dort? | fertig |
|---|---|---|
| 1 | Menschensätze: Das Verb hält den Satz. | ☐ |
| 2 | Rollen spielen: Kasus und Subjekt bestimmen | ☐ |
| 3 | Die Wort-Treppe: Welches Wort wird groß? | ☐ |
| 4 | Kommas legen: Nebensatz, das oder dass | ☐ |
| 5 | Ausstellung: Wo steht das Verb? | ☐ |

## 1 Menschensätze: Schreibe zwei Sätze, die ihr gelegt habt, in die Felder – einen davon mit *weil*.




## 2 Rollen: Bestimme den Kasus und kontrolliere mit der Hund-Probe. Prüfe mit der Zahl-Probe: Ist die Nominalgruppe das Subjekt?

| Satz | Hund-Probe: … Hund … | Kasus | Subjekt? |
|---|---|---|---|
| Die Katze schläft auf dem Sofa. | | | |
| Jonas sucht die Katze. | | | |
| Mila gibt der Katze Wasser. | | | |

**Welche Rollenkarten bedeuten dasselbe? Schreibe ein Paar auf.**

# Treppe, Komma, Ausstellung

**3** **Wort-Treppe: Schreibe deine Treppe auf. Kreise den Kern ein.**



**Passt *klein* mit Endung davor? Schreibe das Wort aus der Klammer richtig in die Lücke.**

1. Beim _____ gewinnt Noah eine Medaille. (rennen)
2. Noah kann sehr schnell _____. (rennen)
3. Nach dem _____ räumen wir auf. (spielen)
4. Mila ist sehr _____. (mutig)

**4** **Kommas: Setze *das* oder *dass* ein. Trage dann die drei Nebensätze in die Felder ein.**



1. Amira ist froh, weil die Ferien beginnen.
2. Ich weiß, _____ Amira morgen kommt.
3. Das ist das Spiel, _____ Noah so mag.

| Vorfeld | linke Satzklammer | Mittelfeld | rechte Satzklammer | Nachfeld |
|---|---|---|---|---|
| | | | | |
| | | | | |
| | | | | |

**5** **Ausstellung: Kreuze an. Schreibe auf, was dir auf dem Plakat aufgefallen ist.**



☐ Karte geschrieben (freiwillig) ☐ Ausstellung angeschaut ☐ Haftnotiz geklebt